



Der Landrat
des Kreises Paderborn
- untere Wasserbehörde

**Antrag auf Genehmigung der Indirekteinleitung
von amalgamhaltigen Abwasser
in öffentliche Abwasseranlagen
gem. § 58 WHG i.V. m. Anh. 50 der AbwV**

Antragsteller:

Anschrift der Praxis/Klinik, von der aus die Einleitung
in die öffentliche Kanalisation erfolgt:

.....
.....
.....
.....

Auskunft erteilt:

Name: Herr Berg / Herr Brückner / Herr Petz
Tel.: 05251 / 308 6603 308 6637 308 6635
Telefax 05251 / 308 6699
Email: bergf@kreis-paderborn.de
bruecknerd@kreis-paderborn.de
petzd@kreis-paderborn.de

**An den Landrat
des Kreises Paderborn**
untere Wasserbehörde
Umweltamt (Amt 66)
Aldegrevestr. 10-14
33102 Paderborn

Antrag auf Genehmigung der Indirekteinleitung von amalgamhaltigen Abwasser

Ich bitte, mir die Einleitung von amalgamhaltigen Abwasser aus der o.g. Zahnarztpraxis in die
Kanalisation der Stadt/Gemeinde _____ gemäß
§ 58 Abs. 1 WHG i. V. m. Anhang 50 der Abwasserverordnung (AbwV) zu genehmigen.

Amalgamabscheider ist/sind

- in Betrieb; Anzahl:
 bestellt; Anzahl:
 noch nicht bestellt.

Bitte für jedes Gerät in Betrieb oder bestellt einen Beschreibungsbogen ausfüllen.

Ansprechpartner für das Genehmigungsverfahren:

Name: _____ Tel.: _____
Email: _____@_____ www. _____

**Auf den beigefügten Erfassungsbogen nehme ich Bezug und bestätige hiermit
seine Richtigkeit!**

Ort, Datum

Unterschrift:



Der Landrat
des Kreises Paderborn
- untere Wasserbehörde

Antrag auf Genehmigung der Indirekteinleitung
von amalgamhaltigen Abwasser
in öffentliche Abwasseranlagen
gem. § 58 WHG i.V. m. Anh. 50 der AbwV

Anlage 1

Beschreibungsbogen für Amalgamabscheider (Bitte für jedes Gerät einen Bogen ausfüllen)

Hersteller: _____

Gerätetyp: _____

Geräte Nr.: _____

Kapazität lt. Herstellerangabe: _____ l/min

Abscheidegrad lt. Herstellerangabe: _____ %

Prüfzeichen vom Institut für Bautechnik in Berlin

- erteilt; Nr. _____ (sofern vorhanden, bitte Kopie beifügen)
 nicht erteilt

Bauartzulassung vom Landesumweltamt

- ist im „Verzeichnis der bauartzugelassenen Amalgamabscheider“ des Landesumweltamtes
unter Nr. _____ geführt
 nicht erteilt
 mir unbekannt

Das Gerät ist

- eingesetzt seit _____
 bestellt

Das Gerät ist

- in einen Behandlungsplatz integriert
Abwasseranfall bei Betrieb des Behandlungsplatzes _____ l/min
 dient der Reinigung des Abwassers aus _____ Behandlungsplätzen

Wo ist das Gerät aufgestellt? _____

(evtl. Handskizze beifügen)

Abwasseranfall bei gleichzeitigem Betrieb aller angeschlossenen Behandlungsplätze
_____ l/min

Informationen zum Datenschutz

- **Verantwortlich für die Datenerhebung ist:**

Kreis Paderborn
Der Landrat
Aldegreverstraße 10-14
33102 Paderborn
Telefon: 05251 308-0
Fax: 05251 308-8888
E-Mail: kreisverwaltung@kreis-paderborn.de

- **Zwecke der Datenverarbeitung**

...Bearbeitung von Anträgen / Anzeigen nach dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG), dem Landeswassergesetz (LWG) und anderen wasserrechtlichen Vorschriften

- **Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

...Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Landeswassergesetz (LWG) und andere wasserrechtliche Vorschriften

- **Empfänger der Daten**

Kreis Paderborn: Umweltamt; ggf. Dritte

- **Dauer der Datenspeicherung**

...unbefristet, ansonsten entsprechend den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen

- **Herkunft der Daten (wenn Erhebung bei Dritten nach Art. 14 DSGVO)**

...

- **Ihre Rechte nach Art. 15-20, Art. 77 Datenschutz-Grundverordnung:**

- **Auskunft** über die erhobenen Daten
- **Berichtigung** unrichtig oder unrichtiger gewordener Daten
- **Löschung**
- **Einschränkung** der Verarbeitung
- **Widerspruch** gegen die Verarbeitung
- Jederzeitiger **Widerruf der Einwilligung** mit Wirkung für die Zukunft, sofern eine Einwilligung erteilt wurde
- **Beschwerde** bei der Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW)
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Telefon: 0211 38424-0
Telefax: 0211 38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Internet: www.ldi.nrw.de

- **Kontakt Daten des behördlichen Datenschutzbeauftragten des Kreises Paderborn**

E-Mail: datenschutz@kreis-paderborn.de; Tel. 05251 308-8500, Fax: -89 8500

Bei personenbezogenen Anfragen ist aus Gründen der Datensicherheit eine Verschlüsselung von E-Mails oder die Nutzung von De-Mail zu empfehlen. In der Kommunikation zwischen Behörden gibt es die Möglichkeit zur Nutzung des sicheren DOI-Netzes. Zur zweifelsfreien Identifizierung ist eine elektronische Signatur oder die Nutzung von De-Mail ratsam. Informationen zur rechtssicheren Kommunikation mit dem Kreis Paderborn finden Sie unter:

https://www.kreis-paderborn.de/kreis_paderborn/verwaltung/rechtsverbindliche-elektronische-kommunikation/index.php